



Zusammenfassung des Regierungsentwurfs 2025 von Bündnis 90/Die Grünen

Einleitung

- Das Programm skizziert die Ziele der Grünen für die kommenden Jahre und betont die Notwendigkeit ökologischer und ökonomischer Nachhaltigkeit.
- Es werden die Erfolge der vergangenen drei Regierungsjahre hervorgehoben und ein Fortsetzen des eingeschlagenen Weges gefordert.
- Das Programm gliedert sich in Kapitel, die sich mit Zukunftsfragen in den Bereichen Wirtschaft, Soziales, Demokratie und Außenpolitik befassen.

Kapitel 1: Zukunftsorientiertes Wachstum – ökologisch und ökonomisch

- Das Kapitel betont die Stärkung der deutschen Wirtschaft durch Innovation und Wettbewerbsfähigkeit innerhalb der EU.
- Es werden Maßnahmen zur Klimaneutralität der Industrie, zur Rohstoffsicherheit und zur Kreislaufwirtschaft vorgeschlagen.
- Die Modernisierung des Staates durch Digitalisierung und Bürokratieabbau spielt eine zentrale Rolle.

Kapitel 2: Faire und bezahlbare Teilhabe

- Das Kapitel konzentriert sich auf soziale Gerechtigkeit und bezahlbares Leben für alle Bürger.
- Es werden Maßnahmen für faire Löhne, bezahlbares Wohnen und eine verbesserte Bildungsinfrastruktur vorgeschlagen.
- Die Stärkung von Familien und die Bekämpfung von Kinderarmut sind zentrale Anliegen.

Kapitel 3: Frieden und Freiheit sichern – im Inland und im Ausland

- Das Kapitel betont die Stärkung der Demokratie und des Rechtsstaates im Inland.
- Es wird eine aktive Außenpolitik in starken Bündnissen, insbesondere in der EU und NATO, gefordert.
- Der Kampf gegen Extremismus, Desinformation und die Stärkung der IT-Sicherheit sind wichtige Punkte.

Herausgeberinformationen

- Herausgeber ist Bündnis 90/Die Grünen.
- Kontaktinformationen sind enthalten.
- Verantwortlich ist Michael Hack.

Inhaltsverzeichnis

- Das Inhaltsverzeichnis listet die Kapitel und Unterkapitel des Regierungsprogramms auf.
- Es bietet einen Überblick über die behandelten Themen.
- Die Nummerierung der Seiten ist ersichtlich.

Schlussbemerkungen

- Die Grünen betonen die Notwendigkeit, die Stärken Deutschlands in Zukunftskraft umzuwandeln.
- Robert Habeck und Annalena Baerbock werden als Kandidaten für die Regierungsführung vorgestellt.
- Die Grünen werben um das Vertrauen und die Stimme der Wähler.

Anhänge

- Es sind leere Seiten oder Notizen vorhanden.

Im Regierungsentwurf 2025 von Bündnis 90/Die Grünen werden mehrere Maßnahmen vorgestellt, um die Wirtschaft zukunftsfähig zu machen [T11] [T14]:

1. **Investitionen und Innovationsförderung:** Die Grünen planen, Investitionen in Forschung und Entwicklung auf mindestens 3,5 Prozent der Wirtschaftsleistung zu steigern. Dies umfasst sowohl Grundlagenforschung als auch angewandte Forschung und den Transfer von Forschungsergebnissen in marktfähige Produkte .
2. **Unterstützung für Unternehmen:** Ein unbürokratisches Investitionsprämienmodell soll eingeführt werden, das Unternehmen eine zeitlich befristete Prämie von 10 Prozent für Investitionen gewährt (mit Ausnahme von Gebäudeinvestitionen). Diese Prämie soll die

Steuerbelastung der Unternehmen senken und Anreize für private Investitionen schaffen [T11].

3. **Energieversorgung:** Die Versorgung mit günstiger, nachhaltiger Energie aus erneuerbaren Quellen wie Wind, Sonne und Wasser wird als Grundlage für Wettbewerbsfähigkeit und Wirtschaftswachstum angesehen. Es wird angestrebt, bis 2030 80 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien zu beziehen und den Strom bis 2035 komplett klimaneutral zu erzeugen [T22].
4. **Digitalisierung und Bürokratieabbau:** Ein zentraler Punkt ist die digitale Transformation der Verwaltung, um staatliche Prozesse zu beschleunigen und zu vereinfachen. Dies soll die Rahmenbedingungen für Unternehmen verbessern und die Gründung und Entwicklung von Unternehmen unterstützen [T11].
5. **Förderung von Fachkräften:** Es wird geplant, das Fachkräftepotenzial durch Weiterbildung, Aus- und Fortbildung zu erhöhen. Dies soll sicherstellen, dass der Arbeitsmarkt den zukünftigen Anforderungen gerecht wird und Unternehmen Zugang zu qualifizierten Arbeitskräften haben [T14].
6. **Nachhaltige Infrastrukturentwicklung:** Der „Deutschlandfonds“ wird vorgestellt, um notwendige Mittel für Investitionen in die Infrastruktur bereitstellen zu können. Dies soll insbesondere die gemeinsamen Infrastrukturen der Gesellschaft und Wirtschaft stärken .
7. **Kreislaufwirtschaft und ressourcenschonende Technologien:** Die Förderung innovativer, umweltschonender Technologien und der Kreislaufwirtschaft wird als wichtig erachtet, um Ressourcen zu schonen und umweltfreundliche Produktionsweisen zu etablieren, was die Wirtschaft langfristig strukturell stabiler macht [T14].

Diese Maßnahmen zielen darauf ab, die deutsche Wirtschaft nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch langfristig wettbewerbsfähig zu machen und die Weichen für eine nachhaltige Entwicklung zu stellen.

Das Programm von Bündnis 90/Die Grünen für die Erwachsenenbildung umfasst mehrere wesentliche Punkte, die darauf abzielen, den Zugang zu Bildung zu verbessern und die Weiterbildung zu fördern [T14]:

1. **Zugang und Chancengleichheit:** Es wird angestrebt, dass alle Menschen ungeachtet ihrer sozialen Herkunft Zugang zu Bildungsangeboten erhalten. Dies schließt die Förderung von Teilzeitausbildungen sowie die Unterstützung von Berufstätigen, die eine Weiterbildung oder einen Meisterabschluss anstreben, ein .
2. **Modernisierung des Aufstiegs-BAföG:** Das Aufstiegs-BAföG soll reformiert werden, um es auch für Teilzeitberufstätige zugänglich zu machen. Diese Reform beinhaltet die Förderung gleichwertiger Fortbildungsabschlüsse und ein vollständig digitalisiertes Antragsverfahren, um die Antragstellung zu erleichtern .
3. **Förderung praxisnaher Aus- und Weiterbildungsangebote:** Das Programm betont die Wichtigkeit praxisnaher Angebote zur Berufsausbildung, welche durch die aktive Einbeziehung von Ausbildungsbetrieben, Hochschulen und anderen Akteuren gefördert werden sollen. Dadurch soll der Horizont für Berufswahloptionen erweitert werden .

4. **Einfache Anerkennung ausländischer Abschlüsse:** Um Fachkräfte aus dem Ausland besser integrieren zu können, werden schnellere Anerkennungsverfahren für ausländische Abschlüsse gefordert. Diese Maßnahme zielt darauf ab, das Potenzial von bereits in Deutschland lebenden Migrant:innen besser zu nutzen .
5. **Finanzielle Unterstützung:** Das BAföG soll so gestaltet werden, dass es existenzsichernd ist, insbesondere in Anbetracht steigender Lebenshaltungskosten. Zudem werden die Freibeträge bei den elterlichen Einkommen erhöht, um mehr Menschen den Zugang zu finanzielle Unterstützung für ihre Ausbildungs- und Weiterbildungsziele zu ermöglichen .
6. **Anpassung an digitale Anforderungen:** Die Erwachsenenbildung soll gestärkt werden, um den Anforderungen der digitalen Transformation zu begegnen. Es ist wichtig, den Erwerb digitaler Kompetenzen und weiteren Fähigkeiten zu fördern, um die Teilnehmenden auf die sich verändernden Arbeitswelten vorzubereiten [T14].

Insgesamt zielt das Programm darauf ab, die Erwachsenenbildung als integralen Bestandteil einer lebenslangen Lernkultur zu fördern und jedem Individuum die Möglichkeit zu geben, sich beruflich und persönlich weiterzuentwickeln.

Disclaimer: Die hier verfügbaren Inhalte wurden ausschließlich mit den KI-Tools ChatGPT und ChatPDF erstellt. Diese wurden nicht verändert oder angepasst. Dadurch erhoffen wir uns einen möglichst neutralen Blick auf die Wahlprogramme. Der BDVT übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte der Zusammenfassungen.

Es wurden hierbei nur Parteien berücksichtigt, die laut FORSA-Umfrage vom 28.01.25 bei 4% oder mehr Wähler:innenzustimmung lagen.

Die Wahlprogramme wurden zunächst gänzlich und dann zusätzlich durch die Prompts „Was sieht das Programm für die Erwachsenenbildung vor?“ und „Was sieht das Programm für die wirtschaftliche Entwicklung vor?“ von ChatPDF zusammengefasst.